

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 01.12. – 06.12.2024 unter der Seminarnummer 831724 das Seminar „Konstruktive Veränderung durch Yoga“ durch.

Ich

.....
wohnhaft in,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Seminarinhalten und zeitlichem Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- **Saarland:** Wir sind nach § 6 Absatz 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) vom 10. Februar 2010, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. April 2016 (Amtsbl. I S. 382) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg:** Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Niedersachsen** (gemäß VA-Nr.: B23-120574-66 vom 07.02.2023 als berufliche Fortbildung für Multiplikatoren aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen und medizinischen Berufen, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2025)
- **Hessen** (gemäß § 11 Abs. 1 und 3 i.V.m. § 12 HBUG und gemäß Aktenzeichen I 117-55n-4145-1294-24-0191 vom 13.02.2024; anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 22.06.2026).

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen - bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Konstruktive Veränderung durch Yoga
Termin: 01.12. – 06.12.2024
Dozentin: Huberta von Gneisenau
Ort: Labenbachhof, Ruppolding

Sonntagabend Erste Begegnung. Eröffnung & Begrüßung der Seminarteilnehmenden

Montag

06.45 – 08.15 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung Rücken): Veränderung *Parinama* in Stille und Bewegung
09.15 – 10.45 Uhr Impulsvortrag „Veränderung als Gesetz des Lebens und ihre Bedeutung für unseren Alltag“ aus yogischer Perspektive mit anschließender Diskussion, Transfer in den beruflichen Kontext, Anleitung Reflexion
11.00 – 12.00 Uhr Körper- und Wahrnehmungstraining, Yoga-Technik
15.00 – 15.45 Uhr Veränderung (*Motiv, Parameter, Wiederholung, Kontinuität, Tempo, Bezüge*) und Ihre Bedeutung im Beruf
16.00 – 17.45 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung Brustraum): „Yoga als Schlüssel in Zeiten des Wandels“ für den Berufsalltag: Motivation, Lösungsorientierung, Anspannung/Regeneration, Vertiefung von Konzentration, Zentrierung durch Achtsamkeit

Dienstag

06.45 - 08.15 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung Oberschenkel, Haltung): „Surfen auf den Wellen des Seins“, Rhythmus erleben und gestalten
09.15 - 10.45 Uhr „Surfen auf den Wellen des Seins“, Wahrnehmungsraum in seiner Ausrichtung zur Ruhe, Klarheit, Sammlung für Aufgaben, Kontext und zustandsabhängige Anwendung im Arbeitsgeschehen, Vortrag und Übungszyklus für den Berufsalltag in Theorie und Praxis, Auswertung, Anleitung und Reflexion
11.00 - 12.00 Uhr Körper- und Wahrnehmungstraining, Yoga-Technik
15.00 - 15.45 Uhr Wahrnehmungsschulung: Achtsamkeitstraining (Gefühle, Gedanken), im Bezug zu unmittelbaren Veränderungen Perspektiven gewinnen. Werkzeuge zur Prozessgestaltung. Einführung und Übung mit Selbstregulation: „Was fühle ich gerade?“ jenseits des Triggerreizes
16.00 - 17.45 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung indiv. Ort der Selbstregulation): mit Achtsamkeitstraining (Gedanken, Gefühle), Selbstregulation, bewusst erleben

Mittwoch

06.45 - 08.15 Uhr Der „50%- 50%-Yoga-Flow“: Körperübungen (Körperliche Ausrichtung Bauchfazie, unterer Rücken): basierend auf den erlernten Werkzeugen unter Zuhilfenahme eigener Impulse zur aktiven Gestaltung Körper Wegführer werden lassen, hinauswachsen über die alte Reaktionsweise, Impulsbewegung erleben und zulassen, Tanz freier Energie
09.15 - 10.45 Uhr Veränderung (mit)gestalten: auf Basis von was wird entschieden? Entscheidungsfindung – Poole und Komplexität erkennen – Wertschätzung, Beteiligung, Funktionsmodus des Gewohnten gegen die Freiheit des Neuen, die 12 Seelenkräfte
11.00 - 12.00 Uhr Körper- und Wahrnehmungstraining, Yoga-Technik
15.00 - 15.45 Uhr Bedeutung der neu gewonnenen Erkenntnisse im Berufsalltag, Reflexion, Transfer und Anwendbarkeit
16.00 - 17.45 Uhr Yogaflow „Wohlspannung“: Orientierung im Spannungsfeld zwischen Entspannung und Aktion, Körper als permanenten Bestandteil des psychischen Prozesses erleben - Asana unterstützt.

Donnerstag

06.45 - 08.15 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung Schultern, Nacken): in teilnehmender Beobachtung (*Drasta*)
09.15 - 10.45 Uhr Umgang mit Impuls (Aktion), Zwischenraum (Bezeugen), und freiem Feld (Stille), Nicht-Bewertung, Wir-Raum. Gehirnforschung und Übertragbarkeit auf den beruflichen Alltag in Theorie und Praxis
11.00 - 12.00 Uhr Körper- und Wahrnehmungstraining, Yoga-Technik
15.00 - 15.45 Uhr Embodied Change: Achtsamkeit auf Jetzt - Stärke und Hingabe – die im Jetzt notwendigen Energien leben (was ist zu tun?), Bewusst-Inne-halten, Situationen urteilsfrei begegnen, ohne den inneren Kritiker. Wir üben, uns nicht mehr einzumischen in den Fluss des Lebens und ihn zu unterbrechen, indem wir etwas "abschaffen wollen", sondern diesen natürlichen Fluss fördern, indem wir wieder und wieder loslassen.
16.00 - 17.45 Uhr Yoga-Flow (Körperliche Ausrichtung Herzraum, Nacken, Hals): und zusammenfassende Reflexion für den Transfer in den individuellen Berufsalltag

Freitag

06.45 - 08.15 Uhr Yogaflow „Sicher(er) wandel(n)“ (Körperliche Ausrichtung Aufrichtung, Balance):
09.15 - 11.45 Uhr Feldgerechtes Arbeitsgeschehen, Gestaltung des Arbeitsumfeldes, Erstellung eines persönlichen Logbuchs, Konkretisierung, Transfermöglichkeiten
11.45 - 13.45 Uhr Zusammenfassung des Seminars, Evaluation, Bescheinigungen und Abschlussbesprechung

Änderungen vorbehalten

Anmerkung zu jedem Unterrichtsblock:

Es findet in jedem Unterrichtsblock eine Vermittlung Anleitung und Reflexion der Seminarinhalte statt, so dass eine Weitergabe der Seminarinhalte möglich ist. Die Seminarteilnehmenden erhalten so Anwendungsmöglichkeiten für Ihren jeweiligen beruflichen Kontext, sowie Anleitungshinweise und Raum für Reflexion. So werden die Teilnehmenden darin geschult, einen Transfer in konkrete Arbeitssituationen zu leisten.

Seminarziele:

- Vermittlung, Anleitung und Reflexion der Seminarinhalte zur Weitergabe (empfohlen insbesondere für Arbeitnehmende aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen, medizinischen, beratenden Berufen und für Arbeitnehmende in leitender Position zur Weitergabe an ihre Mitarbeitenden)
- Gewährleistung des Transfers in konkrete Arbeitssituationen
- **Im Einzelnen:** Verbesserte Wahrnehmung von eigenen inneren, äußeren und sozialen Prozessen, sowie deren Regulationsmöglichkeiten, Veränderungsimpulse frühzeitig erkennen, Notwendigkeiten einschätzen lernen, Schulung und Förderung von Entspannung in Aktion und Transfer der Techniken in den Berufsalltag, Stärkung der inneren und äußeren Haltung, Kenntnis von Modellen der Stressreduktion, Stresskompetenz und Stressprophylaxe, Erweiterung der mentalen und physischen Lern-, Konzentrations- und Selbstwahrnehmungsfähigkeit, Impulse gewinnen für das (Mit-)Gestalten beruflicher, alltäglicher Veränderungen und Abläufe

Zielgruppe:

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung u. a. für folgende Zielgruppen:

- Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen
- Arbeitnehmende aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen, medizinischen und beratenden Berufen

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Der Sonntag dient der Anreise und ist nicht Bestandteil des Seminars im Sinne der Bildungszeit/des Bildungsurlaubsgesetzes.

Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Die Trainingszeiten erfolgen unter Vorbehalt logistischer Anpassung ausschließlich durch die Seminarleitung u.a. mit dem Seminarhaus in Absprache mit LIW.